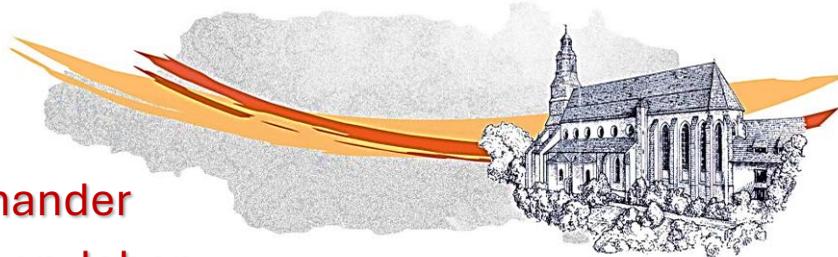


**Miteinander
Glauben leben**



**PFARREIENGEMEINSCHAFT
ST. GEORG AMBERG - ST. BARBARA LUITPOLDHÖHE**

**Osterpfarrbrief
vom 12. April bis 4. Mai 2025**

Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?

Er ist nicht hier, sondern er ist auferstanden.

Die Botschaft des leeren Grabes

Das Deckblatt gibt eine Szene aus der Osterkrippe in St. Georg wider: das leere Grab. Die Bibel berichtet davon. Und doch gab es zu allen Zeiten Zweifel an der Wirklichkeit dieses ungeheuerlichen Geschehens der Auferstehung Jesu. Zu unglaublich war dieser Vorgang. Selbst die Apostel schenkten den Frauen keinen Glauben, als diese vom Grab zurückkamen und berichteten, sie hätten den Herrn gesehen (vgl. Joh 20,11-18). Die Hohenpriester und Ältesten des Volkes bestachen die römischen Soldaten, sie sollten erzählen: „Seine Jünger sind bei Nacht gekommen und haben ihn (den Leichnam Jesu) gestohlen während wir schliefen.“ Und weiter heißt es im Matthäusevangelium: So kommt es, dass dieses Gerücht bei den Juden bis heute verbreitet ist (Mt 28, 13.15). Was der Evangelist feststellt, zieht sich durch bis in die Gegenwart. Viele können bis heute nicht glauben, dass es so etwas geben kann – von den Toten auferstehen. Vielleicht beschleicht auch manchen Gläubigen dieselbe Skepsis, ob alles wahr ist, was da geschrieben steht.

Dazu führt Papst Benedikt XVI. im zweiten Band seines Buches „Jesus von Nazareth“ an, „dass das leere Grab kein Beweis für die Auferstehung sein könne, dass im Jerusalem von damals die Verkündigung der Auferstehung aber schlechterdings unmöglich gewesen wäre, wenn man auf den im Grab liegenden Leichnam hätte verweisen können.“ Dazu komme das einhellige Zeugnis aller vier Evangelien. So hält Benedikt fest, „dass das leere Grab als solches gewiss die Auferstehung nicht beweisen kann, dass es aber eine notwendige Bedingung für den Auferstehungsglauben ist.“

Die Botschaft der zwei Männer an die Frauen, die zum Grab gingen, ist auch eine Ansage an uns: „Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, sondern er ist auferstanden“ (Lk 24,6). In diesen Worten ist zusammengefasst, was wir nur im Glauben erfassen können: Jesus, der Gekreuzigte, lebt nicht mehr in dieser Welt als sterblicher Mensch, sondern er existiert in einer anderen, bisher nicht da gewesenen Form weiter als von den Toten Auferstandener. Deshalb ist das Grab auch leer. Wer daran glaubt, an dem wird ER seine ganz persönliche Auferstehung einmal wahr machen.

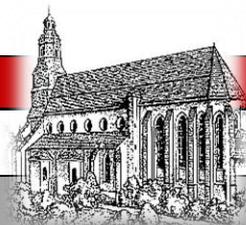
Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Osterfest

Ihre Seelsorger

GOTTESDIENSTORDNUNG

Wir feiern unseren Glauben

ST. GEORG



Samstag
12. April

17.00-17.45 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Vorabendmesse

KARWOCHE - HEILIGE WOCHE

PALMSONNTAG

FEIER DES EINZUGS CHRISTI IN JERUSALEM

Sonntag
13. April

Segnung und Verkauf von Palmbüschen
Kollekte für das Hl. Land und das Hl. Grab

9.00 Uhr **Palmweihe im Maltesergarten - Prozession zur Stadtpfarrkirche**
Hl. Messe

Musikalische Gestaltung: Solistin, Flöte und Orgel
Beate Huber nach Meinung

10.30 Uhr **Palmweihe im Maltesergarten - Prozession zur Stadtpfarrkirche**
Familiengottesdienst

Musikalische Gestaltung: Familienchor Klangfarben
Glombitza für † Anneliese und Hans Glombitza
Dietrich für † Ehemann und Angehörige Dietrich-Blödt

18.00 Uhr **Kreuzweg durch die Stadt**
Treffpunkt: Stadtgraben - Brücke Nabburger Tor

Montag der Karwoche
14. April

8.00 Uhr **Hl. Messe**
Edenharter für † Eltern Margarethe und Otto Roßmann

Mittwoch der Karwoche
16. April

18.00 Uhr **Hl. Messe**
Prem für † Tochter Susanne Strobl zum Geburtstag

bis 19.00 Uhr **Aussetzung - Anbetung - Beichtgelegenheit - euchar. Segen**

**DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE VOM LEIDEN UND STERBEN,
VON DER GRABESRUHE UND DER AUFERSTEHUNG DES HERRN**

GRÜNDONNERSTAG - HOHER DONNERSTAG

Donnerstag
17. April

20.00 Uhr **Messe vom Letzten Abendmahl**
Eucharistiefeyer - Fußwaschung - Übertragung des Allerheiligsten
Musikalische Gestaltung: Vokalensemble
Brumeißl für † Eltern Brumeißl

bis 22.00 Uhr **stille Anbetung vor dem Allerheiligsten**
anschließend **Ölbergwache der Jugend**

KARFREITAG
DIE FEIER VOM LEIDEN UND STERBEN CHRISTI

Freitag **Gebotener Fast- und Abstinenztag**
18. April

9.00 Uhr **Kreuzweg**

9.30-10.30 Uhr **Beichtgelegenheit**

10.30 Uhr **Karfreitagsandacht für Kinder** (im Pfarrsaal)

15.00 Uhr **Die Feier vom Leiden und Sterben Christi**
Wortgottesdienst - Kreuzverehrung - Kommunionfeier
Musikalische Gestaltung: Vokalensemble

bis 17.00 Uhr **stille Anbetung am Heiligen Grab**

Samstag **Tag der Grabesruhe des Herrn**
19. April

16.00-17.00 Uhr **stille Anbetung am Heiligen Grab**

17.00 Uhr **Auferstehungsfeier für Kinder** (im Pfarrsaal)

DIE OSTERZEIT

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

IN DER OSTERNACHT

20.00 Uhr **Die Feier der Osternacht**
Lichtfeier - Wortgottesdienst - Tauffeier - Eucharistiefeier
Segnung der Osterspisen
Musikalische Gestaltung: Orgel und Bläser
Michl für † Eltern und Angehörige Michl

AM OSTERTAG

Sonntag **Segnung der Osterspisen**
20. April

10.30 Uhr **Familiengottesdienst**
Hawlitschek für † Angehörige
Stiftsmesse Schreglmann-Knorr für † Ehemann und Angehörige

18.00 Uhr **Festmesse**
Musikalische Gestaltung: Chor, Orchester und Orgel
Maria Paulus für † Mutter Irmgard Mayr
Pfarrer Brunner für † Priester und Wohltäter/innen der Pfarrei

OSTERMONTAG

Montag
21. April

10.30 Uhr **Hl. Messe**
Josef Forster für † Eltern Sofie und Josef

Mittwoch der Osterwoche**23. April****HL. GEORG**, Märtyrer in Kappadozien und Pfarrpatron
PATROZINIUM DER STADTPFARRKIRCHE - Tag der Anbetung**17.00 Uhr** **Aussetzung d. Allerheiligsten – Anbetung – eucharistischer Segen****18.00 Uhr** **Hl. Messe zum Patrozinium**

Hildegard Wagner für † Ehemann Albert

Jacobi für † Vater Georg Lauß und Angehörige

Samstag der Osterwoche**26. April****17.30 Uhr** **Beichtgelegenheit****18.00 Uhr** **Vorabendmesse**

Keck für † Eltern

Maria Jobst für † Angehörige und Pfarrer Strempel

Sonntag**27. April****2. SONNTAG DER OSTERZEIT - WEISSER SONNTAG
PATROZINIUMSFEST****10.00 Uhr** **Festmesse**

Musikalische Gestaltung: Chor, Orchester und Orgel

Brumeißl für † Eltern Michl

Glombitza für † Schwager Erwin Hofmann

Weiß für † Mutter Erna Weiß zum 10. Sterbetag

Wildgruber für † Schwester Anni Donhauser-Roßmann

anschließend Festbetrieb im Pfarrgarten (bei schlechtem Wetter im Pfarrzentrum)

18.00 Uhr **Hl. Messe**

Stang für † Brigitte, Franz und Georg Meier

Hildegard Wagner für † Eltern Rosalia und Josef Kulzer

*Ab kommendem Sonntag feiern wir die Abendmesse im Kongregationssaal!***Montag****28. April****HL. Peter Chanel**, Priester und erster Märtyrer in Ozeanien
HL. Ludwig Maria Grignion de Montfort, Priester**8.00 Uhr****Hl. Messe****Mittwoch****30. April****Hl. Pius V.**
Papst**18.00 Uhr** **Hl. Messe****bis 19.00 Uhr** **Aussetzung d. Allerheiligsten - Anbetung - eucharistischer Segen**

Samstag **HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS**
3. Mai **Apostel**

14.00 Uhr **Tauffeier**
Emily Dotzler, Maxim Kiritschko

17.30 Uhr **Beichtgelegenheit**

18.00 Uhr **Vorabendmesse**
Michl für † Ehemann und Vater

Sonntag **3. SONNTAG DER OSTERZEIT**
4. Mai

7.15 Uhr Abmarsch am Hauptportal zur **Votivprozession** auf den Mariahilf-
berg, dort um **8.30 Uhr Hl. Messe** mit den Amberger Pfarreien

10.30 Uhr **Konventmesse der Marianischen Männer-Congregation**
Garbella für die Armen Seelen im Fegfeuer
MMC für lebende und verstorbene Präses und Sodalen

Ab heute ist die Abendmesse bis Ende Oktober im Kongregationssaal!

KONGREGATIONSSAAL



Sonntag **3. SONNTAG DER OSTERZEIT**
4. Mai

18.00 Uhr **Hl. Messe**

ST. SEBASTIAN



Palmsonntag
13. April

keine Messe!

DIE OSTERZEIT

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

AM OSTERTAG

Sonntag Segnung der Osterspisen
20. April

9.00 Uhr **Hl. Messe**
Hüttner für † Ehemann und Vater
Für † Eltern Otto und Walburga Wagner und Bruder Herbert Wagner

Freitag der Osterwoche
25. April

14.00 Uhr **Trauung**
Johannes und Nicole Diehl (geb. Pittel)

Sonntag **2. SONNTAG DER OSTERZEIT - WEISSER SONNTAG**
27. April **Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit**

keine Messe!

Freitag **Hl. Athanasius**
2. Mai **Bischof von Alexandrien und Kirchenlehrer**

18.00 Uhr **Erste Maiandacht**

Sonntag **3. SONNTAG DER OSTERZEIT**
4. Mai

keine Messe!

ST. KATHARINA

Dienstag der Karwoche
15. April

18.00 Uhr **Kreuzweg**



Samstag
19. April **Tag der Grabesruhe des Herrn**

9.00 Uhr **Laudes (Morgengebet) am Heiligen Grab**

DIE OSTERZEIT

OSTERMONTAG

Montag
21. April

9.00 Uhr **Hl. Messe**
Logins für † Angehörige

Freitag der Osterwoche
25. April

8.00 Uhr **Hl. Messe**

Freitag **Hl. Athanasius**
2. Mai **Bischof von Alexandrien und Kirchenlehrer**

8.00 Uhr **Hl. Messe**
Logins für † Angehörige

LUITPOLDHÖHE – ST. BARBARA

KARWOCHEN - HEILIGE WOCHEN

PALMSONNTAG

FEIER DES EINZUGS CHRISTI IN JERUSALEM

Samstag **Segnung und Verkauf von Palmbuschen**
12. April **Kollekte für das Hl. Land und das Hl. Grab**

16.30 Uhr **Rosenkranz - Beichtgelegenheit**

17.00 Uhr **Palmweihe a. d. Grotte unterhalb d. Kirche - Prozession z. Kirche**

Hl. Messe

Graubmann für † Ehemann und Vater

Berta Schmidt für † Ehemann Herbert und Vater Leonhard Fuchs

Dienstag der Karwoche

15. April

17.30 Uhr **Kreuzweg**

18.00 Uhr **Hl. Messe**

DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE VOM LEIDEN UND STERBEN, VON DER GRABESRUHE UND DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

GRÜNDONNERSTAG - HOHER DONNERSTAG

Donnerstag

17. April

19.00 Uhr **Messe vom Letzten Abendmahl**
Eucharistiefeier - Übertragung des Allerheiligsten
Graml für † Angehörige

KARFREITAG **DIE FEIER VOM LEIDEN UND STERBEN CHRISTI**

Freitag Gebotener Fast- und Abstinenztag

18. April

15.00 Uhr **Die Feier vom Leiden und Sterben Christi**
Wortgottesdienst - Kreuzverehrung - Kommunionfeier

Samstag **Tag der Grabesruhe des Herrn**
19. April stille Anbetung am Heiligen Grab



DIE OSTERZEIT

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

IN DER OSTERNACHT

- 19.00 Uhr** **Die Feier der Osternacht**
Lichtfeier - Wortgottesdienst - Tauffeier - Eucharistiefeier
Segnung der Osterspeisen
Die Kollekte ist für die Innenrenovierung der Pfarrkirche bestimmt.
Kormann für † Alfred Kormann
Senft für † Sohn Sebastian und Ehemann Frank

OSTERMONTAG

Montag
21. April

- 18.00 Uhr** **Hl. Messe**
Bernd Beer für † Vater Josef Beer
Pfarrer Brunner für † Priester und Wohltäter/innen der Pfarrei

Ab Samstag, den 26. April, sind wegen der Innenrenovierung der Pfarrkirche alle Gottesdienste im Barbaraheim in der Dr.-Robert-Strell-Straße 38!

Samstag **2. SONNTAG DER OSTERZEIT - WEISSER SONNTAG**
26. April **Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit**

- 16.30 Uhr** **Rosenkranz**
17.00 Uhr **Vorabendmesse**
Helmut Wallner für † Vater Ludwig zum Sterbetag

Dienstag **HL. KATHARINA VON SIENA**
29. April **Ordensfrau**

- 17.30 Uhr** **Rosenkranz**
18.00 Uhr **Hl. Messe**

Samstag
3. Mai

3. SONNTAG DER OSTERZEIT
HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS, Apostel

16.30 Uhr

Rosenkranz

17.00 Uhr

Vorabendmesse

SENIORENHEIME

Dienstag der Karwoche
15. April

Seniorenheim St. Benedikt

9.30 Uhr

Kreuzweg

Donnerstag der Osterwoche
24. April

Hl.-Geist-Stift

9.30 Uhr

Hl. Messe

PFARRNACHRICHTEN

Zur Gemeinschaft geladen



Wer macht mit beim Altenheimbesuchsdienst?

Kurz vor dem Osterfest besuchen wir die Senioren aus unserer Pfarrei, die jetzt in einem Altenheim wohnen. Das Team kommt zu diesem Zweck am Dienstag, den 15. April, um 13.30 Uhr im Besprechungszimmer des Pfarrbüros zusammen.

Sie haben ein wenig Zeit und könnten sich vorstellen, auch ein paar Senioren zu besuchen? Dann würden wir uns über Ihre Mithilfe sehr freuen. Melden Sie sich einfach im Pfarrbüro oder direkt bei Gemeindeferentin Gabriele Papp (Telefon 49 35-12).

Beichtgelegenheit in St. Georg

Tag	Zeit	Beichtvater
Samstag 12. April	<ul style="list-style-type: none">17.00 – 17.45 Uhr	Kaplan Spindler
Mittwoch 16. April	<ul style="list-style-type: none">nach der Abendmesse bis 19.00 Uhr (während der Anbetung)	Pfarrer Brunner Kaplan Spindler
Karfreitag 19. April	<ul style="list-style-type: none">9.30 - 10.30 Uhr	Pfarrer Brunner Kaplan Spindler

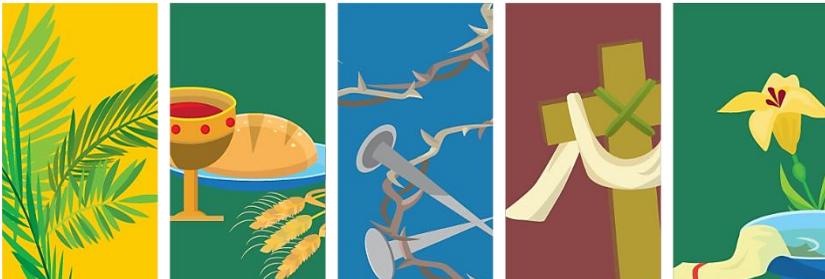
Wir verweisen auch auf die Beichtzeiten in Luitpoldhöhe jeden Samstag eine halbe Stunde vor der Messe.

Triduum paschale – Mitfeier der heiligen drei Tage

In den drei österlichen Tagen vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und der Auferstehung des Herrn kristallisiert sich unser gesamter Glaube auf einzigartige Weise. Es ist buchstäblich die Hoch-Zeit, die wir im Lauf des Kirchenjahres erleben dürfen. Die Mitfeier der Gottesdienste sollte deshalb für jeden katholischen Christen eine Selbstverständlichkeit sein.

Bitte nehmen wir uns ab Gründonnerstag auch Zeit dafür. Neben den eucharistischen Feiern wollen wir die Andachtsformen nicht vergessen – den Kreuzweg am Karfreitag und die Anbetungsstunden am Gründonnerstag, am Karfreitag und am Karsamstag. Die genauen Zeiten entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung.

Die Erfahrung der letzten Jahre zeigt, dass sich leider immer weniger für die Mitfeier des Gründonnerstags und Karfreitags sowie für die Anbetung vor dem schön geschmückten Heiligen Grab erwärmen können. Ein stilles Gebet wäre zweifellos ein innerer Gewinn für die Erfassung des österlichen Geheimnisses und damit eine Bereicherung für die persönliche Frömmigkeit.



Ein Zeichen dienender Dankbarkeit



Die Fußwaschung ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil der Messe vom Letzten Abendmahl am Gründonnerstag in St. Georg. Im Rückblick auf die Kirchenverwaltungswahl im November vergangenen Jahres wollen wir die Fußwaschung an den Mitgliedern der ehemaligen und aktuellen Kirchenverwaltung vollziehen. Ein schönes Zeichen ist es, dass auch die Kandidaten, die nicht gewählt wurden, sich bereit erklärt haben. Folgende Personen stellen sich zur Verfügung: Alexander Bachmann, Claus Bauer, Stephan Luber, Elisabeth Meyer, Norbert Füger, Eduard Ritz, Robert Seel, Renate Sekura, Jürgen Stegmann, Martin Ströhl, Manuela Suttner und Stephan Weiß.

Ölbergwache der Jugendverbände

Die Jugendverbände laden zur Gebetsnacht am Gründonnerstag ein. Im Anschluss an die Messe vom Letzten Abendmahl wartet auf die Teilnehmer um ca. 21.30 Uhr ein einfaches Mahl im Clubraum des Pfarrzentrums St. Georg. In Besinnung und Meditationen, einer Fackelwanderung mit Kreuzwegstationen und dem abschließenden Gebet möchten wir uns mit den dichten und tiefen Texten der Passion auseinandersetzen. Es besteht auch die Möglichkeit, eine eigene Osterkerze zu basteln. Um planen zu können, bitten wir um Anmeldung beim Kaplan oder der Gemeindereferentin.

Am Grab verweilen

Der Karsamstag wird als der Tag der Grabesruhe bezeichnet. Wie oft aber ist dieser Tag geprägt von Hektik wegen der Vorbereitung des Osterfestes. Wenn Sie gerade diesen Tag zumindest bewusst beginnen möchten: Wir beten am Karsamstag um 9.00 Uhr am Heiligen Grab in St. Katharina gemeinsam die Laudes, das Morgengebet der Kirche. Ferner laden wir zur stillen Gebetszeit von 16.00 bis 17.00 Uhr ans Heilige Grab in St. Georg ein. Schließlich erinnern wir daran, dass es auch in Luitpoldhöhe und in St. Sebastian ein Heiliges Grab gibt. Es möchte uns ebenso zum Besuch und zur stillen Andacht ermuntern.

Die österlichen Symbole mit nach Hause nehmen

Wie immer werden für die Mitfeier der Osternacht an den Kircheneingängen in St. Georg und Luitpoldhöhe Kerzen zum Preis von 2 € angeboten. Außerdem stehen an den großen Behältern mit dem Osterwasser kleine Fläschchen bereit, damit Sie das Osterwasser mit nach Hause nehmen können.

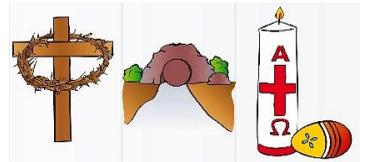
Ostergottesdienste in allen unseren Kirchen

Wenn Sie bis zu diesem Punkt gekommen sind, werden Sie die Gottesdienstordnung wohl schon überflogen und festgestellt haben, dass nicht nur in den beiden Pfarrkirchen St. Georg und St. Barbara die Kar- und Ostertage gefeiert werden, sondern dass auch in St. Sebastian und St. Katharina österliche Gottesdienste stattfinden. Wir bitten dennoch um Beachtung, wann dort welche Gottesdienste gefeiert werden.

Danke, Jesus, für dein Kreuz

Da die Texte der Karfreitagsliturgie oft sehr lang sind und für Kleinkinder bzw. Grundschulkindern wenig geeignet erscheinen, wird es in diesem Jahr abermals eine Karfreitagsandacht für Kinder geben. Anschaulich und kindgerecht werden die Texte der Passion erzählt und erlebbar gemacht und das heilige Kreuz verehrt. Treffpunkt ist am Karfreitag um 10.30 Uhr im Pfarrsaal St. Georg.

Die Kommunionkinder bekommen an diesem Tag ihr gesegnetes Erstkommunionkreuz überreicht. Bitte zur Kreuzverehrung eine Blume mitbringen!



Erstmals Auferstehungsfeier für Kinder

In diesem Jahr möchten wir erstmals für die ganz Kleinen - Zielgruppe sind Kinder bis zur 1./2. Klasse - eine Auferstehungsfeier gestalten, um auch ihnen das Ostergeheimnis näher zu bringen. Dazu laden wir ganz herzlich am Karsamstag um 17.00 Uhr in den Pfarrsaal ein. Wir freuen uns auf viele Eltern mit ihren Kindern!

Halleluja – Jesus lebt

Am Ostersonntag möchten wir im Gottesdienst um 10.30 Uhr besonders die Familien einladen, mit den Kindern gemeinsam Auferstehung feiern - mit froher Musik zum Osterfest und einer kindgerechten Gestaltung.

Wer kommt dem Osterhasen auf die Schliche?

Der Pfarrgemeinderat lädt am Ostermontag Jung und Alt zur Emmaus-Wanderung ein. Start ist um 14.30 Uhr an der Kapelle in Lengenloh. Der Weg führt nach Atzricht, im Kirchlein Maria Schnee endet die Wanderung. Danach warten Kaffee, Tee und Kuchen – und der ein oder andere Schoko-Osterhase wird sich sicherlich auch finden lassen.



Ein großes VERGELT'S GOTT

Zum Hochfest der Auferstehung des Herrn haben wieder einige Pfarrangehörige ihre Spendenbereitschaft und Einsatzfreude und dadurch die Verbundenheit mit ihrer Pfarrei unter Beweis gestellt:

- Die Osterkerze in St. Georg wurde wie alle Jahre gestiftet. Vergelt's Gott dafür. Das österliche Lichtsymbol wurde in gewohnter Kunstfertigkeit von Margareta Köllinger verziert. Die Osterkerze zeigt Christus, den Weltenherrscher (siehe nebenstehendes Bild). Wir sagen dafür ein von Herzen kommendes Dankeschön.
- Die eifrigen Mitglieder unseres Frauenbundes haben rund 400 Palmbuschen gebunden und verkauft.
- Ein besonderes „Vergelt's Gott“ gilt unseren Mesnern sowie den Vielen, die unsere Kirchen so wunderschön für das Osterfest geschmückt und gereinigt haben.
- Ehrlicher Dank gebührt ebenso den liturgischen Diens-ten: Kommunionhelfer, Lektoren und Ministranten.
- Wir danken den Organisten, den Sängerinnen und Sängern sowie den Instrumentalmusikern. Wir spüren einmal mehr, wie sehr die Musik dazu beiträgt, die Kar- und Osterfeiertage mit Herz und Sinn miterleben zu können.



Ohne die Opferbereitschaft und den Einsatz unserer Pfarrangehörigen und vor allem ohne deren Gebet und Mitfeier der Gottesdienste wäre so Manches nicht (mehr) möglich. Vieles geschieht im Verborgenen, ohne dass es je Erwähnung findet. So gilt es, den vielen Helferinnen und Helfern bzw. Beterinnen und Betern ehrlichen Herzens zu danken. Sie können aufgrund ihrer großen Zahl gar nicht alle namentlich benannt werden. Gott sieht den Dienst, den wir für ihn und sein Haus leisten. Er wird es vergelten! Das ist das Entscheidende.

Allen, die mitglauben, mitbeten, mitdenken, mitarbeiten und spenden sage ich ein aufrichtiges und herzliches „Vergelt's Gott“!

Ihr/Euer Pfarrer Markus Brunner

Neue Figur für St. Georg

Einer besonderen Erwähnung bedarf die neue Statue des auferstandenen Christus für die Stadtpfarrkirche St. Georg. Wohltäter/innen, die nicht einmal aus der Pfarrei stammen (!), haben sie gestiftet. Es handelt sich nicht um die übliche Katalog- bzw. Massenware, sondern um ein Unikat, das im Grödnertal in Südtirol auf den Kirchenraum abgestimmt angefertigt wurde. Wir danken den Spendern bzw. Spenderinnen sehr herzlich für ihre originelle Großzügigkeit.

Die neue Figur des Auferstandenen wird im Rahmen der Osternachtfeier gesegnet werden. Die bisherige Statue wird künftig in St. Katharina aufgestellt.

Die Zeit des Praktikums geht zu Ende

Mit dem Ostermontag schließt Diakon Tobias Hirtreiter seine „Lehrzeit“ bei uns ab. Wir danken ihm für seinen Einsatz und hoffen, dass er brauchbare Impulse für die Seelsorgetätigkeit und den Religionsunterricht mitnehmen kann.

Am Samstag, den 28. Juni, wird er im Regensburger Dom zum Priester geweiht. Tags darauf begeht er seine Heimatprimiz. Die Nachprimiz in Luitpoldhöhe feiert er am Samstag, den 19. Juli, um 17.00 Uhr und in St. Georg einen Tag darauf um 10.00 Uhr.

Wir wünschen Diakon Hirtreiter eine gute Zeit im Priesterseminar Regensburg und freuen uns, wenn wir ihn als „frisch geweihten“ Priester in unserer Mitte wieder begrüßen dürfen. Alles Gute und bis bald!

St. Barbara bekommt ein frisches Aussehen

Vor zwei Jahren ging die Außenrenovierung der Pfarrkirche St. Barbara über die Bühne, jetzt ist die Innenrenovierung dran. Was wird alles gemacht? Die Elektrik (Beleuchtung und Beschallung) wird erneuert, die Raumschale und das Altarfresko werden gereinigt bzw. restauriert, ebenso ist es mit dem Gestühl. Auch die Orgel bedarf einer Generalüberholung. Wenn die Arbeiten abgeschlossen sind, werden wir von der gelungenen Renovierung bestimmt begeistert sein.

Wir feiern noch die Abendmesse am Ostermontag um 18.00 Uhr, bevor der Startschuss mit der Begasung gegen den Holzwurm fällt. Ab Samstag, den 26. April, sind sämtliche Gottesdienste im Barbaraheim (Dr.-Robert-Strell-Straße 38).

Kollekte für die Innenrenovierung

Die Finanzierung der Renovierungsarbeiten ist ziemlich auf Kante genäht, sprich, die Eigenmittel der Kirchenstiftung Luitpoldhöhe reichen gerade aus. Mehrkosten dürfen nicht entstehen, sonst müssten wir kreativ werden. Die Gottesdienstbesucher können mit der Kollekte in der Osternacht mithelfen, dass die Finanzierung etwas abgedeckt wird. Schon im Voraus ein aufrichtiges „Vergelt's Gott“ für jede Gabe.



St. Georg feiert Namenstag



Seit ihrem Bestehen ist die älteste Stadtpfarrkirche Ambergs dem heiligen Georg geweiht. Unter seinem Patrozinium, d. h. unter seinem besonderen Schutz, stehen Kirche und Pfarrgemeinde. Das Patronatstag des Märtyrers und Nothelfers ist am 23. April. Heuer fällt der Gedenktag auf den Mittwoch in der Osteroktav. Von 17.00 bis 18.00 Uhr ist stille Anbetung vor dem Allerheiligsten, anschließend Eucharistiefeier. Ganz groß feiern wir das Patroziniumsfest am Sonntag darauf (27. April) mit der Festmesse um 10.00 Uhr. An beiden Tagen bzw. zu beiden Gottesdiensten sind wir sehr herzlich eingeladen.

Und danach in den schönsten Biergarten Ambergs

Wenn man wüsste, wer diesen Namen für den Pfarrgarten von St. Georg erfunden hat, müsste man ihm eigentlich eine Auszeichnung geben. Denn diese originelle Beschreibung trifft wirklich zu. Der Pfarrgemeinderat lädt zusammen mit vielen Helfern nach der Festmesse am Sonntag, den 27. April, um 10.00 Uhr zur gemütlichen Einkehr in den Pfarrgarten ein. Wir hoffen auf schönes Wetter. Bei schlechtem Wetter sind wir im Pfarrzentrum. Um 18.00 Uhr schließen wir nach einem langen und hoffentlich für alle schönen Tag die Tore des „schönsten Biergartens von Amberg“.

Kinderaktion beim Patroziniumsfest

Am Sonntag, den 27. April, sind nachmittags die Kinder eingeladen, den heiligen Georg kennenzulernen - anhand einer spannenden Geschichte, einer Bastelaktion und eines kleiner Spiele-Parcours. Einfach überraschen lassen. Los geht's um 14.30 Uhr, Treffpunkt ist am großen Eisentor (Zufahrt zum Pfarrgarten). Sei dabei! 😊

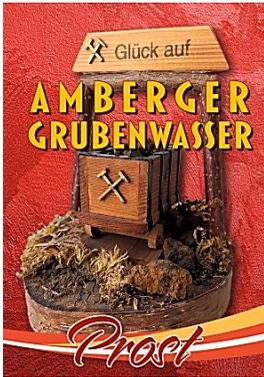
Kuchenspenden für's Buffet

Zum weltlichen Teil des Patroziniumsfestes gehört neben den deftigen Sachen (Bratwürste und Käse) auch das Süße, sprich Kuchen, Torten und Kücheln. Damit das gewährleistet ist und bleibt, sind wir darauf angewiesen, dass genügend Backwaren gespendet werden. Um genau das bitten wir Sie sehr herzlich. Abgabetermine im Pfarrzentrum St. Georg:

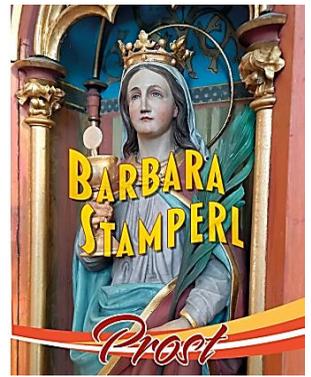
- Samstag, den 26. April 16.00 – 18.00 Uhr
- Sonntag, den 27. April 9.00 – 10.00 Uhr

Danke allen, die das Kuchen- und Tortenbuffet mit ihrer eigenen Kreation bereichern.

Neue Geister



Zwei Jahre haben wir den Georgsgeist und das Amberger Drachenblut angeboten. Die große Nachfrage hat uns bewogen, nicht dieselben Spirituosen, sondern ähnliche „Geister“ mit je anderen Geschmacksnoten anzubieten. Diesmal nehmen wir Bezug auf die lange Bergbautradition Ambergs und auf die Patronin der Luitpoldhöhe Pfarrkirche.



Das Amberger Grubenwasser ist ein Klarer (40 %) aus Vogelbeeren, Brombeeren und Heidelbeeren, er kostet 12 €/Flasche. Das Barbarastamperl setzt sich aus Erdbeeren, Heidelbeeren und Preiselbeeren zusammen; der Likör (25 %) ist für 10 € zu haben.

Am Patroziniumsfest werden die beiden Spirituosen im Pfarrgarten angeboten, sie sind auch im Pfarrbüro erhältlich.

Maria, dich lieben ist allzeit mein Sinn

Die Verehrung der Gottesmutter ist ein wesentlicher Bestandteil der katholischen Volksfrömmigkeit. Wir pflegen diese Tradition in Form der bekannten und beliebten Maiandachten. Wir begehen sie in St. Georg, Luitpoldhöhe und in St. Sebastian. Die Zeiten entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung.

Wir ziehen zur Mutter der Gnade

An fixen Terminen im Jahr erkennt man, wie schnell die Zeit vergeht. So steht bereits wieder die Votivprozession auf den Mariahilfberg an. Am Sonntag, den 4. Mai, starten wir um 7.15 Uhr am Hauptportal von St. Georg. An einem hoffentlich schönen Frühlingmorgen pilgern wir hinauf zum Marienheiligtum über unserer Stadt, wo wir um 8.30 Uhr die hl. Messe mit den weiteren Wallfahrern feiern. Natürlich hat die Votivprozession ebenso ihre Gültigkeit, wenn wir aus gesundheitlichen oder altersbedingten Gründen mit dem Auto auf den Berg pilgern. Wer bisher dabei war, wird bestätigen können, dass diese Glaubenserfahrung etwas Besonderes ist.



Wir wechseln in den Kongregationssaal

Ab Sonntag, den 4. Mai, wird die sonntägliche Abendmesse um 18.00 Uhr bis Ende Oktober wie gewohnt im Kongregationssaal gefeiert.

Fußwallfahrt zum Habsberg

Alle Jahre am zweiten Sonntag im Mai wallfahren die Amberger Pfarreien auf den Habsberg zur Wallfahrtskirche „Maria, Heil der Kranken“; heuer zum 123. Mal.

Abmarsch am Sonntag, den 11. Mai, ist um 2.00 Uhr an der Sebastianskirche. Angekommen am Wallfahrtsort, wird dort um 9.30 Uhr die hl. Messe gefeiert. Die Rückfahrt ist selbst zu organisieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen unter der Telefon-Nr. 8 54 66.

Bustransfer zur Fußwallfahrt nach Altötting

Vom 5. bis 7. Juni nehmen Pilger aus unserem Umkreis an der diözesanen Fußwallfahrt nach Altötting teil. Zum Ausgangspunkt (Pfarrkirche Albertus Magnus in Regensburg) und vom Zielort (Altötting) zurück nach Amberg wird auch heuer ein Bus eingesetzt. Nachfolgend die Abfahrtsorte und -zeiten für die Hinfahrt nach Regensburg:

- 5.30 Uhr Eglseer Straße - Parkplatz neben Metzgerei Lotter
- 5.35 Uhr Bahnhof - Haltestelle für Reisebusse
- 5.45 Uhr Regensburger Straße - Haltestelle Regensburger Hof

Und hier dieselbe Information für die Rückfahrt von Altötting nach Amberg:

- 14.00 Uhr Altötting – Busparkplatz Dultplatz Traunsteiner Straße

Dreierlei ist möglich: Nur die Hinfahrt nach Regensburg zu buchen (15 €), die Hinfahrt nach Regensburg und die Rückfahrt von Altötting (45 €) oder lediglich die Heimfahrt von Altötting nach Amberg (30 €). Anmeldung bei Timo Doleschal: Telefon-Nr. 0176/99280268 oder E-Mail: timo.doleschal@gmx.de.

Pfarrfahrt nach Erl und Sachrang

Am 14. und 15. Juni besuchen wir die Passionsspiele in Erl und das Bergsteigerdorf Sachrang. Wir bitten die Teilnehmer, die Reisekosten (Doppelzimmer 192 €/Person, Einzelzimmer 202 €/Person) bis spätestens 31. Mai d. J. auf das Konto der Katholischen Kirchenstiftung St. Georg bei der VR-Bank Amberg-Sulzbach zu entrichten:

IBAN: DE57 7529 0000 0500 0340 61 BIC: GENODEF1AMV

Neuaufnahmen in die MMC

Am 4. Fastensonntag begibt die Marianische Männer-Congregation ihr Hauptfest. Im Heiligen Jahr 2025 trug der Direktor der Diözesanstelle Berufungspastoral, Pfarrer Franz Pfeffer aus Kelheim, als Zelebrant und Prediger zum Gelingen der Messfeier und des Festkonvents bei. Erfreulich war nicht nur der Besuch der beiden Gottesdienste, sondern auch die Tatsache, dass sich zehn Neusodalen aufnehmen ließen:

- Eduard Ritz, Jürgen Stegmann, Hans Paulus (alle Amberg St. Georg)
- Uli Hübner (Amberg St. Martin)
- Alfons Wanninger (Amberg St. Konrad)
- Michael Schneck (Kümmersbruck)

- Willibald List, Pero Gagulic (beide Kohlberg)
- Franz Böhm (Freihung)
- Manfred Hachmeyer (Nürnberg)

Zur Feier des 400-jährigen Bestehens im nächsten Jahr kommt sogar Bischof Dr. Rudolf Voderholzer zu uns.



Ein Teil der Neusodalen (v. l.): Präses Markus Brunner, Uli Hübner, Eduard Ritz, Willibald List, Pero Gagulic, Jürgen Stegmann, Michael Schneck, Pfarrer Franz Pfeffer, Präfekt Michael Koller

MUSICA SACRA

Zum Lob Gottes – zur Freude der Menschen



Feierliche Musik an den Festtagen

Die Musik führt uns zur Liturgie und zu dem, was sie uns verkünden will, hin. Ohne Instrumentalmusik und Gesang wäre der Gottesdienst nüchtern und schmucklos. Die Musik befähigt uns, mit den Sinnen zu beten – im Hören und Mitsingen. An den Kar- und Osterfeiertagen wird uns in St. Georg ein breites Repertoire kirchenmusikalischer Schönheiten geboten. Doch lesen Sie selbst.

Palmsonntag

Neben den von der Gemeinde gesungenen Passionsliedern musizieren in der Messe um 9.00 Uhr Jana und Dieter Müller (Gesang und Flöte) zusammen mit Sebastian Brandl (Orgel). Sie spielen bzw. singen:

- ❖ Sonate F-Dur Allegro (2. Satz) Johann Christoph Pepusch
- ❖ Siciliana (aus der F-Dur-Sonate) Johann Sebastian Bach
- ❖ Panis angelicus Henry du Mont
- ❖ Wie wohl ist mir, o Freund Johann Sebastian Bach
- ❖ Sonate F-Dur Allegro (2. Satz) Benedetto Marcello

Um 10.30 Uhr singt der Familienchor Klangfarben unter der Leitung von Roland Nitzbon passende Lieder zum Familiengottesdienst.

Gründonnerstag

Zusätzlich zum Gemeindegottesdienst umrahmt ein Vokalensemble unter der Leitung von Sebastian Brandl die Messe vom Letzten Abendmahl mit folgenden Liedstücken:

- ❖ Kyrie aus Cantus missae Josef Gabriel Rheinberger
- ❖ Sehnet, welche eine Liebe Albert Becker
- ❖ Ubi caritas Maurice Duruflé
- ❖ Ubi caritas Oja Gjeilo
- ❖ In monte oliveti Anton Bruckner

Mitwirkende: Julia Strobel, Antonia Hensel (Sopran), Apollonia Schmidt, Leonie Winkler (Alt), Sebastian Brandl, Florian Popp (Tenor), Philipp Steigerwald, Max Schramm (Bass)

Karfreitag

Für die musikalische Gestaltung der Karfreitagsliturgie zeichnet derselbe Klangkörper verantwortlich. Zu hören wird sein:

- ❖ Choräle aus der Johannes- und Matthäuspasion von Johann Sebastian Bach
- ❖ Wirf dein Anliegen Felix Mendelssohn-Bartholdy
- ❖ God so loved the world John Stainer
- ❖ Popule meus Tomás Luis de Victoria
- ❖ Adoramus te, Christe Quirino Gasparini

Mitwirkende: Julia Strobel (Sopran), Apollonia Schmidt (Alt), Sebastian Brandl (Tenor), Max Schramm (Bass)



Osternacht

Dem Anlass entsprechend, begehen wir die Auferstehungsfeier in besonders festlicher Weise. Michael Meier wird das „Exsultet“, das Osterlob, vortragen, ebenso wird er die a-cappella-Stücke singen. Buchstäblich mit Pauken und Trompeten wurde im vergangenen Jahr die Osternacht begangen. Das ist auch heuer wieder so. Lied-sätze zu den Gotteslobliedern für Bläser, Pauken und Orgel stehen ebenso auf dem Programm wie folgende Instrumentalkompositionen:

- ❖ Largo und Allegro (aus Voluntary I) William Boyce
- ❖ Rigaudon Andre Campra
- ❖ Prelude (aus Te Deum) Marc-Antoine Charpentier

Mitwirkende: Lena Breitschaft, Sophie RÜth (Trompeten), Samuel Weiher (Corno da caccia), Tim Winkler (Posaune), Lukas König (Tuba), Vadim Vasilkov (Pauken). Die Leitung der vorgenannten Gottesdienste liegt in den Händen von Sebastian Brandl. Er spielt auch die Orgel in der Osternacht und am Ostersonntag.

Ostersonntag

Zum Festgottesdienst um 18.00 Uhr singt unser Kirchenchor, unterstützt von weiteren Sängerinnen und Sängern. Außerdem kommen einige Instrumentalstücke zu Gehör:

- ❖ Haec dies
- ❖ Alleluja! In die resurrectionis meae
- ❖ Wir wollen alle fröhlich sein
- ❖ Gott in der Höh sei Preis und Ehr
- ❖ Gelobt sei Gott im höchsten Thron
- ❖ Festliche Instrumentalstücke zum Ein- und Auszug

Der Gemeindegesang mit den beliebten und bekannten Osterliedern kommt natürlich nicht zu kurz. Die Gesamtleitung hat Dieter Müller inne.

Weißer Sonntag - Patroziniumsfest

Ein Streicherensemble begleitet die Sängerinnen und Sänger bei der Festmesse um 10.00 Uhr. Gesungen wird:

- ❖ Messe brève Léo Delibes
- ❖ Nun danket alle Gott Johann Vierdanck

Selbstverständlich singen wir bei der Messe zum Patroziniumstag (Mittwoch, 23. April, 18.00 Uhr) und zum Patroziniumsfest (Sonntag, 27. April, 10.00 Uhr) die beiden Georgslieder. Schlusspunkt der Festmesse ist das feierliche „Te Deum - Großer Gott, wir loben dich“. Die Leitung liegt in den bewährten Händen von Dieter Müller.

Katholisches Stadtpfarramt St. Georg Amberg | Malteserplatz 4 | 92224 Amberg

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag bis Mittwoch und Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr, Donnerstag geschlossen
oder Termin nach vorheriger Vereinbarung

Telefon: 0 96 21 / 49 35-0 | Mail: pfarramt@amberg-st-georg.de

Homepage: www.amberg-st-georg.de | Instagram: [pfarrei_st.georg_amberg](https://www.instagram.com/pfarrei_st.georg_amberg)

Halleluja – Jesus lebt!



Auferstandener in der Halbjahreskrippe in St. Georg